Ressort: Technik

Maas will Verbraucher im Internet besser schützen

Berlin, 05.05.2014, 08:53 Uhr

GDN - Verbraucherschutzminister Heiko Maas (SPD) will in Kürze ein Verbandsklagerecht auf den Weg bringen, um die Position von Internetnutzern deutlich zu stärken. "Wenn strukturell die Rechte von Verbrauchern verletzt werden, sollen Verbraucherorganisationen dagegen vorgehen können", sagte Maas der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

Der Minister will sich zudem für einen Einwilligungsvorbehalt bei der Weitergabe von Kundendaten einsetzen. "Uns stört, dass einige Unternehmen die Daten ihrer Kunden im großen Stil verwenden, weitergeben und zum Teil sogar verkaufen, ohne, dass die Betroffenen je etwas davon erfahren", erklärte Maas. Das hänge mit den langen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zusammen, die die Kunden akzeptieren müssten, ohne sie wirklich komplett lesen oder verstehen zu können. "Nur wenn Verbraucherinnen und Verbraucher ganz ausdrücklich und für sie auch erkennbar der Verwendung ihrer Daten zugestimmt haben, sollen diese verwendet werden dürfen", kündigte der Minister an.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-34080/maas-will-verbraucher-im-internet-besser-schuetzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619